

Internationales Flutlichtschwimmen

Zum 100. Jubiläum des Freibads im Oelder Vier-Jahreszeiten-Park fand im Juli das internationale Flutlichtschwimmen statt. Zahlreiche schwimmsportbegeisterte Zuschauer unterstützen die 500 Schwimmerinnen und Schwimmer in über 1600 Starts.

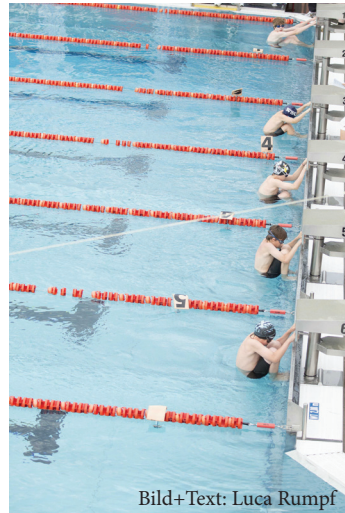
Um den begehrten Flutlichtpokalmasten, der traditionsreichen Trophäe des Wettkampfes, kämpften insgesamt 21 Vereine. Wie im vergangenen Jahr gelang es der Telekom Post SG Köln, die in der Mannschaftswertung siegte, zu dominieren. Mit 515 Punkten sicherten sich die Schwimmer aus der Metropole am Rhein weit vor der SG Remscheid, die sich 238 Punkten den zweiten Platz erreichten konnte, den ersten Platz.

Eine gute Platzierung erreichte auch die heimischen Vereine. Allen voran die Warendorfer SU, die mit 139 Punkten den vierten Rang in der Gesamtwertung erreichte, dicht gefolgt von der Ahlener SG auf Platz 5 und der SG Beckum auf Platz 6. Die ausrichtende Schwimmgemeinschaft Oelde ist mit dem 12. Platz in der Wertung um den Pokal der Sparkasse Münsterland-Ost sehr zufrieden.

Eine starke Leistung seitens der SG Oelde zeigten die Finalteilnehmer Carla Luise Mohr und Jannik Ho-

yer. Mit 3:05,86 Minuten erreichte Mohr sowie ihr Teamkollege Hoyer einen 6. Platz im Jahrgang 2000.

Die Schwimmgemeinschaft Oelde ist mit der Atmosphäre am Beckenrand sehr zufrieden. „Zwar hatten



Bild+Text: Luca Rumpf

wir etwas weniger Aktiven als im vergangenen Jahr am Start, dennoch war das Niveau der Veranstaltung auf einem sehr hohen Level“, so Antonia Hegemann, stellvertretende Abteilungsleiterin der SG Oelde. „Wir freuen uns schon jetzt auf das Flutlichtschwimmen im kommenden Jahr, wo wir uns anlässlich der 20. Ausgabe etwas Besonderes einfallen lassen werden“, so Hegemann weiter.